



Mit Tanzeinlagen und flotten Rhythmen für das ECE-Center aktiv war die Gruppe „Lebendiges Singen“ in der Fußgängerzone. Weitere Aktionen sollen folgen. BILD: HANS NOLL

Blitz-Tanz und neue Kundgebung

Bürgergruppen pro und contra ECE-Center machen mit Aktionen in der Fußgängerzone auf sich aufmerksam

VON JÖRG BRAUN

Singen – Die beiden Bürgerinitiativen, die sich zum ECE-Center gebildet haben, versuchen mit gezielten Aktionen, auf sich und ihre jeweilige Sichtweise zum Einkaufszentrum aufmerksam zu machen. Und das zwar an gleicher Stelle in der Innenstadt, aber mit verschiedener Ausrichtung.

Erneut in Aktion war die Bürgergruppe „Lebendiges Singen“ am Wochenende. Nach ihrer Beteiligung am Stadtlauf vor wenigen Wochen war ein Spontan-Auftritt die zweite Kampagne

der Pro-Truppe. Mehrere Dutzend Mitglieder der ECE-Befürworter strömten bei einem sogenannten Flashmob an die Kreuzung von August-Ruf- und Heugastraße, wo das ECE-Center hingebaut werden soll. Unter dieser Aktion versteht man ein blitzartiges Zusammentreffen, das zum Mitmachen anregen und verblüffen soll. Derlei Aktionen gibt es in Großstädten zu allen möglichen Anlässen, in Singen und dem Hegau aber bisher eher selten.

Die ECE-Fans hatten einen amerikanischen Straßenkreuzer organisiert, der in die Fußgängerzone fuhr und ein Tanzpaar entlud, das den verdutzten Passanten ein flottes Tänzchen mit lauter Musik vorführte. Danach füllten viele Unterstützer in ihren schon beim Stadtlauf gezeigten bunten T-Shirts die Fußgängerzone und verwandelten die-

se in eine muntere Tanzzone. Die Passanten blieben stehen und klatschten Beifall. Kirsten Bröske vom vierköpfigen Sprecherkreis der Initiative zeigte sich vom Erfolg dieser Blitz-Aktion begeistert. „Wir planen weitere Sachen, um auf uns aufmerksam zu machen“, kündigte sie gegenüber unserer Redaktion an.

Währenddessen plant die Bürgergruppe „Für Singen“, die sich gegen das Center stemmt, eine weitere Demonstration am Mittwoch, 22. Juni, um 19 Uhr in der Fußgängerzone. Diese wird wegen des Aufbaus des Stadtfestes bereits mittwochs stattfinden, kündigt Sprecherin Regina Henke an. „Thematisch geht es bei dieser Kundgebung um das Prinzip der Nachhaltigkeit“, sagt sie. Andreas Syré von der Singener Attac-Gruppe wird sprechen.